



23.11.2023

Liebe Eltern,

ich bin nicht unzufrieden mit der ersten Runde der Klausuren und sonstigen Mitarbeitsnoten. Es gibt natürlich Licht und Schatten, Freude und Unzufriedenheiten. Alle diese Dinge sind intensive Themen in den Gesprächen beim Abicoaching.

Mit großer Vorfreude erwarte ich den 1. Advent, wenn wir uns alle zur **Nikolausfeier** wiedersehen werden. So wie mir das bis jetzt übermittelt wurde, werden wohl aus allen Familien Elternvertreter zu diesem besonderen Event kommen. Auch Schwester Theogarde, unser Spiritual Herr Schwerhoff, Herr Oberdörster und Herr Gysbers sowie die Stufenleiter der Obersekunda, Unter- und Oberprima haben ihr Kommen zugesagt.

Ereignisreiche zwei Wochen liegen hinter uns. Anfang der ersten Woche hatten die Unterprimaner ihre Stufenleiter Frau Steffen und Herrn Behet zu Gast:

Raclette für die Unterprimaner

Ein kleiner Bericht von Caspar Diemer:

Am Dienstagabend dem 14.11. durften wir unsere Stufenleiter Frau Steffen und Herrn Behet zu einem Raclette Essen in unserem Phönix-Gruppenraum in Empfang nehmen. Bei den von der Gaesdoncker Küche vorbereiteten Essen konnten wir in einer entspannten Atmosphäre sehr interessante Gespräche führen.

Anschließend haben wir Frau Steffen und Herrn Behet das gesamte Haus Phönix gezeigt, sowie unser Lernzentrum.



Wir bedanken uns zum einen bei Herrn Schnittker, welcher dieses harmonische Abendessen organisiert hat, als auch bei Frau Steffen und Herrn Behet, dass sie unserer Einladung gefolgt sind.

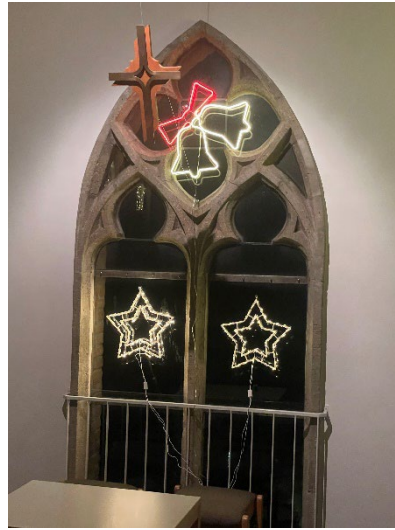


Besuch im Pfannkuchenhaus für die Unterprimaner

Am Freitag machten sich die verbliebenen Unterprimaner auf nach Arcen, um einen netten Abend außerhalb der Gaesdonck zu verbringen.



Adventsgestaltung in Phönix



Tischdienst für die Internatsgemeinschaft



Das erste „Plenum“ -

Ein besonderer Sonntag mit Versammlung der Internatsgemein- schaft

Eine festlich gekleidete Internatsgemeinschaft, ein phantastisches Ambiente, ein sonntägliches Dreigängemenü. Schon auf den ersten Blick ließ sich erkennen, dass am vergangenen Sonntag eine besondere Stimmung unter den Schülerinnen und Schülern herrschte. So versammelte sich die gesamte Internatsgemeinschaft nach





dem sonntäglichen Gottesdienst im Stucksaal zum ersten Gaesdoncker „Plenum“. Die Tische waren für das Mittagessen festlich eingedeckt, sogar Stoffservietten gab es.

Am Plenumssonntag soll zukünftig die Gemeinschaft aller Internatsschülerinnen und -schüler in besonderer Weise erlebbar werden. Gleichzeitig dient diese „Vollversammlung“ der gesamten Schülerschaft auch ganz praktisch dazu, Informationen weiterzugeben und wichtige Aspekte des Schul- und Internatsleben gemeinsam zu besprechen.

Zum Auftakt informierten Herr Dr. Oberdörster und Herr Gysbers die Schülerschaft diesmal über Termine, die jetzt in den nächsten Wochen anstehen, und gaben einen Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2024, in dem die Gaesdonck ihren 175. Geburtstag, verteilt auf das ganze Kalenderjahr, mit vielen außergewöhnlichen Events feiern wird.

Exzellentes Essen in einer exzellenten Atmosphäre erwartete unsere Schüler. Nicht nur das Miteinander beeindruckte, auch das Benehmen bei Tisch konnte sich durch alle Altersgruppen hindurch sehen lassen. Das Plenum soll zukünftig etwa einmal im Monat stattfinden – schon jetzt freuen sich alle auf die zweite Veranstaltung.



St. Martin

Am vergangenen Sonntag, den 19.11., wurde auf der Gaesdonck wieder der traditionelle Martinstag gefeiert. Wie jedes Jahr gab es einen Laternenumzug für die Unterstufe und die spielerische Darstellung der Martinsgeschichte. Die gesamte Internatsgemeinschaft war involviert. In der Organisation waren unsere Pfadfinder federführend. Unsere Phönix-Jungs haben Weckmänner verteilt und Wertmarken verkauft. Wie immer wurde alles gemeinschaftlich erledigt.



Neue Zimmerfotos - Teil 1



Obersekundaner bekochen ihre Stufenleiter

Ein Bericht von Cecilius Kukuk

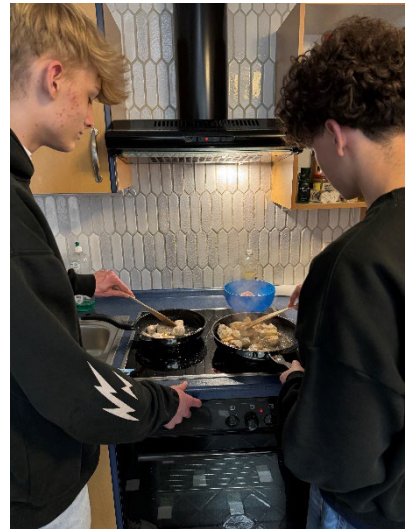
Etwas Besonderes hatten sich die Obersekundaner für ihren EF-Abend mit ihren Stufenleitern überlegt. Leider konnte Herr Philipps aus Krankheitsgründen nicht an diesem Event teilnehmen. Sie überraschten Herrn Kisters mit einem selbst gekochten Abendessen.

Als Vorspeise gab es Tomate mit Mozzarella. Zum Hauptgang wurde Hühnchen Alfredo gerichtet (Tagliatelle in einer gut gewürzten Sahnesoße mit Hähnchen Brustfilet) und als tollen Abschluss überraschten Emil, Nilas und Henri mit selbst gemachten Brownies, sowie Vanilleeis in einer leckeren Schokohaube.

Am Samstag wurde gemeinsam eingekauft und schon ab Sonntag starteten die ersten Vorbereitungen. Ein großer Dank an Chefkoch Emil und seine Assistenten Nilas und Henri – Chapeau!



Nach dem leckeren Essen wurde voller Stolz das Haus Phönix und das Lernzentrum präsentiert – ein sehr gelungener Abend. Großen Dank an Herr Kisters, dass er es hat sich nicht nehmen lassen, die Phönix Jungs zu besuchen.



Liebe Grüße

Ihr

Heribert Schnittker
Internatspädagoge Haus Phönix

